

## Betriebsanleitung/Ersatzteilliste

DOK-323.doc Rev. 0

### Handspritzpistole SM 901

Typ 901/F, 901/U

Artikel-Nr.: ■ 090-2994  
■ 090-2995


- Für künftige Verwendung aufbewahren -


CE


Krautzberger 


Bezeichnung	SM-901
Typ	SM 901/F, SM901/U
Artikel	090-2994, 090-2995


## Sicherheitshinweise


 DIE SPRITZPISTOLE DARF NUR MIT DEN UNTER TECHNISCHEN DATEN ANGEgebenEN DATEN (DRÜCKE ETC.) BETRIEBEN WERDEN!

 DIE VERTRÄGLICHKEIT DER PISTOLENWERKSTOFFE MIT DEM VERWENDETEN BESCHICHTUNGSSTOFF MUSS ÜBERPRÜFT WERDEN! BEACHTEN SIE DIE ANGABEN IM SICHERHEITSDATENBLATT DES BESCHICHTUNGSSTOFF-HERSTELLERS!


 ALLE ZUR MONTAGE UND INSTANDHALTUNG ANFALLENDEN ARBEITEN DÜRFEN NUR DURCH ENTSPRECHEND QUALIFIZIERTES PERSONAL AN DER DRUCKLOSEN ANLAGE DURCHFÜHRT WERDEN! VERWENDEN SIE BEIM AUSTAUSCH VON TEILEN AUSSCHLIEßLICH ORIGINALTEILE!


 ÜBERPRÜFEN SIE VOR JEDEM ARBEITSGANG MATERIAL- UND DRUCKLUFTSCHLAUCHLEITUNGEN AUF BESCHÄDIGUNG UND FESTEN SITZ! GELÖSTE, UNTER DRUCK STEHENDE LEITUNGEN KÖNNEN DURCH PEITSCHENARTIGE BEWEGUNGEN UND AUSSPRITZEN VON FLÜSSIGKEITEN UNFÄLLE VERURSACHEN!


 RICHTEN SIE DRUCKLUFT NICHT AUF PERSONEN ODER TIERE!


 DIE VERWENDUNG VON STARK ABRASIVEN, CHEMISCH AGGRESSIVEN, SEHR HEIßEN ODER SEHR KALTEN BESCHICHTUNGSSTOFFEN DARF NUR IN ABSTIMMUNG MIT DER FA. KRAUTZBERGER GMBH ERFOLGEN!


### BEIM VERARBEITEN VON GEFÄHRSTOFFEN:

 BEACHTEN SIE IMMER DIE ANGABEN DES BESCHICHTUNGSSTOFF-HERSTELLERS AUF DEM SICHERHEITSDATENBLATT. BEACHTEN SIE INSBESONDERE HINWEISE:  
ZUM TRAGEN PERSÖNLICHER SCHUTZAUSRÜSTUNG  
ZUR VERMEIDUNG GESUNDHEITSSCHÄDLICHER ODER EXPLOSIVER UMGEBUNGEN

 RÄUME, IN DENEN GEFÄHRSTOFFE GELAGERT ODER VERARBEITET WERDEN, MÜSSEN EINE AUSREICHENDE LÜFTUNG AUFWEISEN. GEGEBENENFALLS KANN DER EINBAU EINER TECHNISCHEN LÜFTUNG ERFORDERLICH WERDEN. BEI AUSFALL DER LÜFTUNG IST DAS ARBEITEN SOFORT ZU UNTERBRECHEN!

 LAGERN SIE KEINE BRENNBAREN STOFFE, LEERE BESCHICHTUNGSSTOFFBEHÄLTER ODER ANDERE MATERIALIEN, DIE MIT DEM BESCHICHTUNGSSTOFF IN BERÜHRUNG KAMEN (PAPIER, LAPPEN ETC) INNERHALB ODER IM ARBEITSBEREICH.

 VERMEIDEN SIE IM ARBEITSBEREICH OFFENE FLAMMEN, GLÜHENDE TEILE, SOWIE AUSRÜSTUNGEN, WERKZEUGE UND TEILE, DIE ZÜNDFÄHIGE FUNKEN ERZEUGEN KÖNNEN.

 BRINGEN SIE IM 5-METER-UMKREIS UM DEN ARBEITSBEREICH "RAUCHEN VERBOTEN" HINWEISSCHILDER AN. STELLEN SIE ERFORDERLICHENFALLS FEUERLÖSCHER BEI!

 BEACHTEN SIE ALLE NATIONALEN UND REGIONALEN WASSERSCHUTZVORSCHRIFTEN.

 BEACHTEN SIE ALLE NATIONALEN UND REGIONALEN ABFALLENTSORGUNGSVORSCHRIFTEN.

## Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Farbspritzpistole SM 901 ist eine Hochleistungs-Spritzpistole für das pneumatische Spritzen. Der Sprühstrahl ist von rund bis flach stufenlos einstellbar. Die erreichbare Beschichtungsleistung und Qualität ist durch die entsprechende Auswahl der Luftkappen-Düsenkombinationen bestimmbar.

Entsprechend den Einsatzbedingungen werden folgende Pistolen Ausführungen angeboten:

- SM 901-F/... Spritzpistole mit Fließbecher
- SM 901-U/... Spritzpistole mit Saugbecher oder für Schlauchanschluss bei der Versorgung durch Pumpen oder Druckbehälter

Zur Auswahl des Düsensatzes steht Prospektmaterial zu Verfügung.

### Zum Lieferumfang gehören:

- 1 Saug- oder Fließbecher, bzw. Schlauchanschluss für Beschichtungsstoffzufuhr
- 1 Schlauchanschluss für Druckluft (wahlweise: Anschlüsse G1/4-A für NW 8/9, G1/4-A für NW10/11, M16x1,5 für NW 10)

### Erhältliches Zubehör:

- Umfangreiches Sortiment an Düsensätzen
- Luft- und Materialdüsen für Sonderanwendungen.
- Pistolensonderausführungen auf Anfrage

## Technische Daten

Gewicht: 0,6kg (ohne Becher)

Bezeichnung	SM-901
Typ	SM 901/F, SM901/U
Artikel	090-2994, 090-2995

Betriebsdruck: 0,6bar (0,6MPa)

Temperatureinsatzbereich 10...50°C (283...323K)

## Inbetriebnahme

- Fließbecher, Saugbecher oder Materialschlauch anschließen
- Druckluftschlauch am Anschluss (24) anschließen
- Zerstäuberluftdruck auf 4bar (0,4 MPa) einstellen
- Bei Druckzufuhr Materialdruck auf 0,7...1,5bar (0,07...0,15MPa) einregeln
- Spritzen eines Musters
- Strahlbreite und Materialmenge durch Einstellen der Drosselschraube (9.7) bzw. der Stellschraube (9.6) wie gewünscht einstellen

## Betriebsbedingungen

Damit ein störungsfreies Arbeiten der Spritzpistole und eine qualitativ einwandfreies Beschichten gesichert ist:

- Beschichtungsstoff aufbereiten (aufrühren, filtern, erwärmen etc.)
- Angaben des Beschichtungsstoffherstellers beachten (Materialverträglichkeit, Topfzeiten, Reinigung etc.)

## Einstellmöglichkeiten

### Spritzbild:

Flachstrahl: Drosselschraube (9.7) nach links drehen

Rundstrahl: Drosselschraube (9.7) nach rechts drehen

### Beschichtungsstoff

Menge verringern: Stellschraube (9.6) nach rechts drehen

Menge erhöhen: Stellschraube (9.6) nach links drehen

### Lage des Flachstrahls

Durch Drehen der Luftkappe (1,3) kann der Strahl beliebig in seiner Lage eingestellt werden

## Arbeitsbedingungen

Um einen gleichmäßigen Auftrag zu erreichen, sollte die Pistole im Abstand von 20-25cm parallel zum Werkstück geführt werden. Schwenken

der Pistole führt zu ungleichmäßigen Schichtdicken

## Wartung und Pflege

Reinigen Sie die Pistole nach jedem Gebrauch gründlich und bewahren Sie die Pistole vor mechanischen Beschädigungen geschützt auf.

### Reinigung

#### Spritzpistole mit Becher

- Becher leeren, mit etwas Reinigungsmittel füllen und mit einem Pinsel säubern
- Restmenge an Reinigungsmittel ausspritzen, anschließend sauberblasen
- Luftdüse abnehmen, in Lösungsmittel legen und mit Pinsel reinigen
- Materialdüse mit Pinsel säubern

#### Spritzpistole mit Druckzufuhr

Bei der Materialversorgung durch Materialdruckbehälter besteht die Möglichkeit den in der Schlauchleitung befindliche Beschichtungsstoff in den Druckbehälter zurückzudrücken:

- Behälter druckentlasten
- Überwurfmutter (2) eine volle Umdrehung lockern, mit einem Lappen die Luftdüse zuhalten und Hebel (20) ziehen; der Beschichtungsstoff wird durch den Luftdruck zurück in den Behälter gedrückt.
- Materialschlauch an einen mit Reinigungsmittel gefüllten Behälter anschließen und Reinigungsmittel versprühen bis dieses klar austritt.
- Luftdüse abnehmen und reinigen (s.o.)e



*Bitte beachten:*

*Niemals die komplette Pistole in Lösungsmittel legen! Dichtungen können zerstört und Schmiermittel ausgewaschen werden.*

*Material- und Luftdüsen nicht mit harten, scharfkantigen Gegenständen reinigen. (zur Düsenreinigung empfehlen wir unser Bürstenset)*

## Wartung

Bei längeren Arbeitspausen ist der Ausbau von Düse und Nadel erforderlich; nur so können alle Beschichtungsstoffreste entfernt werden.

Bezeichnung	SM-901
Typ	SM 901/F, SM901/U
Artikel	090-2994, 090-2995

Vor der Montage ist die Düsennadel (4.2) zu ölen.

Die Druckfeder (9.6) sollte in regelmäßigen Abständen gefettet werden.

## Auswechseln von Teilen

### Düse, Nadel

Düse (4.1) und Nadel (4.2) sind stets gemeinsam zu wechseln. Dabei wird die Düse wie folgt demontiert:

- Hebel (20) ziehen
- Verbindungsrohr (21) herausschrauben und Kopfteil (5,6) annehmen
- neue Düse und Nadel einsetzen; wenn erforderlich einen neuen Luftverteillerring (9.2) beilegen

### Nadeldichtung

- Stopfbuchsen schraube (25) entfernen
- verschlissene Dichtung mit einem Drahtaken entfernen
- neue Dichtung (9.3) einlegen und etwas ölen
- Nadel einführen und gegen den Düsensitz drücken, dabei Stopfbuchsen schraube so weit anziehen, dass die Nadel noch zügig bewegt werden kann.

### Luftventil

- Demontieren Sie das Kopfteil (5,6) (siehe Austausch Düse, Nadel) und den Hebel (20)
- Luftventilkörper (22) herausschrauben und alle zugehörigen Teile vollständig entfernen.
- Verschlossene Teile (9.1, 9.5, 9.8) wechseln oder ein neues Luftventil (7) einsetzen Gewinde eindichten (z.B. PTFE Dichtband)

### Drosselschraube

- Stopfbuchsenmutter (23) mit Drosselschraube (9.7) herausdrehen
- Halbmond ring (9.12) demontieren
- verschlossenen Teile (9.4, 9.7, 9.12) wechseln oder komplette Drosselschraube mit Abdichtung (8) verwenden und wieder montieren

## Ersatzteilliste

lfd.-Nr.	Artikel-Nr.	Bezeichnung
1		Luftdüse mit Überwurfmutter
	060-0831	Typ CS
	060-0832	Typ DS
	060-0833	Typ ES
1/4.1/4.2	200-0144	Düsensatz
5	080-3440	Kopfteil Fließbecher
6	080-3445	Kopfteil Saugbecher
7	080-3443	Luftventil
8	080-3438	Drosselschraube mit Abdichtung
9	080-3467	Ersatzteilbeutel SM-901
9.1	040-5074	- Ventilkegel
9.2	040-5080	- Luftverteillerring
9.3	010-0006	- Dichtung Nadel
9.4	010-0841	- Dichtung Drossel
9.5	010-0838	- Dichtung Luftventil
9.6	080-3444	- Stellschraube
9.7	080-3438	- Drosselschraube
9.8	020-0195	- Druckfeder C
9.9	020-0197	- Druckfeder A
9.10	010-0844	- Sicherungsscheibe
9.11	010-0842	- Dichtring
9.12	010-0843	- Halbmond ring
20	040-5072	Hebel
22	040-5066	Luftventilkörper
24	040-5062	Reduziernippel

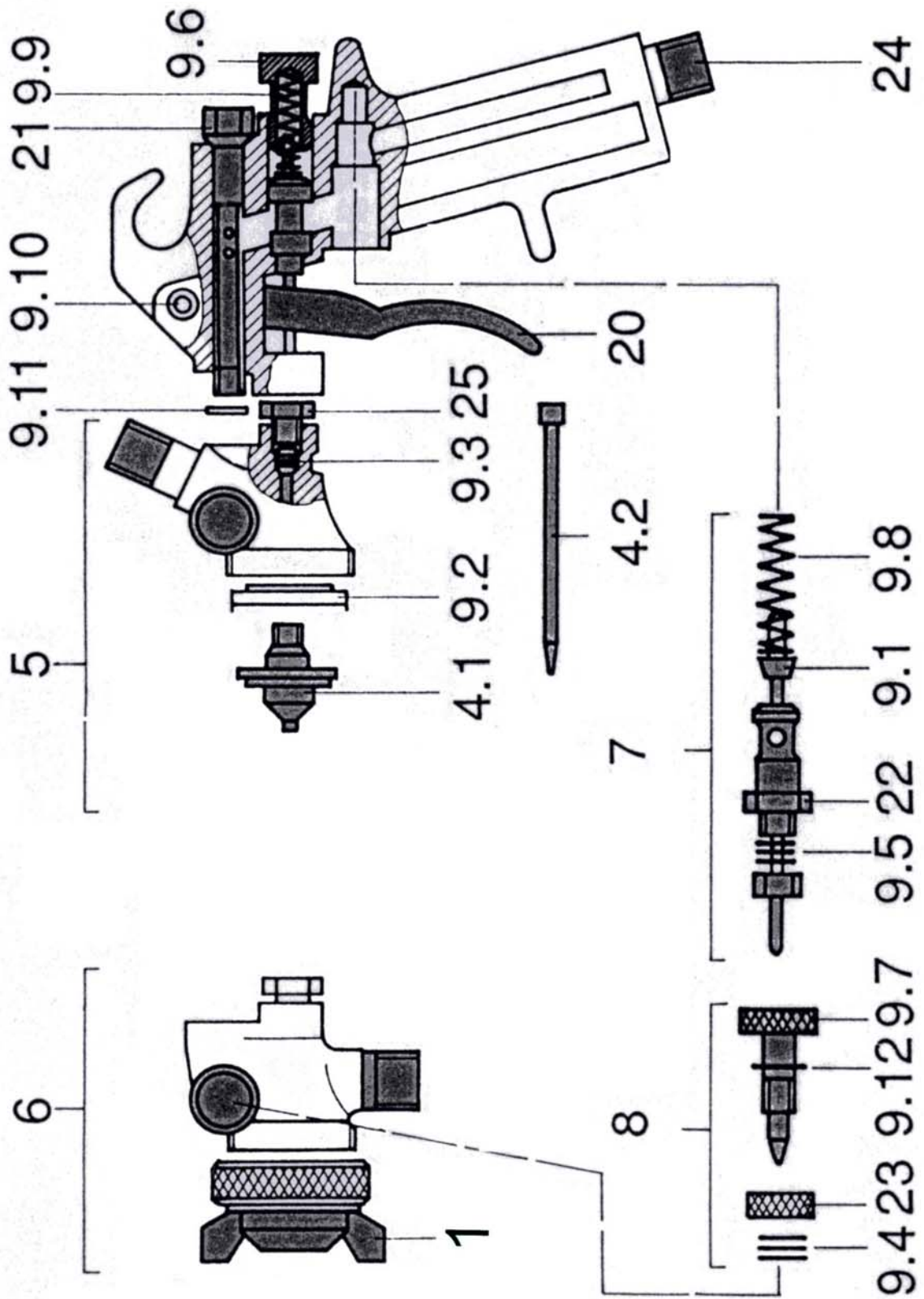
Lieferbare Düsengrößen: 0,8 / 1,0 / 1,2 / 1,4 / 1,6 / 1,8 / 2,2 / 2,8

Wir empfehlen bei Ersatzteilbestellung der lfd.Nr 1...4.2 den kompletten Düsensatz zu bestellen (Bestellbeispiel: AS 14).

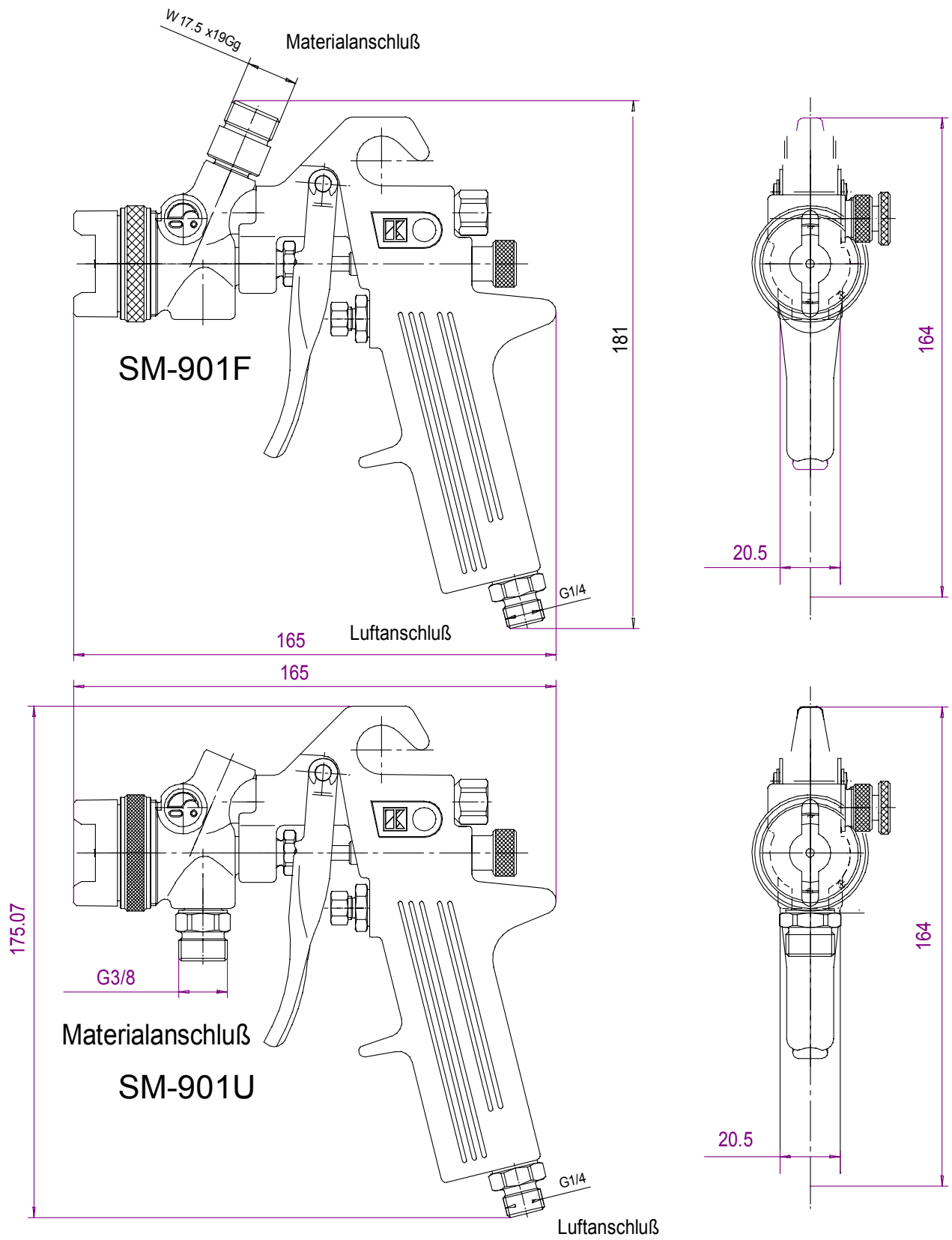
Bei Bestellung des Kopfteils ist der Kopfteiltyp und der gewünschte Düsensatz anzugeben. (Bestellbeispiel: Kopfteil F/CS 18)

Die Luftdüsen KD, LD und MD eignen sich nur für die Ausführung U mit Druckzuführung (Pumpe oder Druckbehälter)

Der Inhalt des Ersatzteilbeutels ist unter der lfd Nr. 9.1 ... 9.12 aufgeführt



Maßzeichnung



## EG-Konformitätserklärung

CE Declaration of Conformity, Déclaration de conformité européenne, Declaración de conformidad CE

gemäß Anhang II A der EG – Maschinenrichtlinie 98/37/EG

in acc. with Annex II A of the EC Machine Directive 98/37/EC, Selon la directive européenne 98/37/CEE, annexe II A, relative aux machines, según Anexo II A de la Directiva sobre maquinaria CE 98/37/EG

**Krautzberger** 

Krautzberger GmbH  
Stockbornstraße 13  
65343 Eltville am Rhein

### HIERMIT ERKLÄREN WIR, DASS FOLGENDES PRODUKT

We hereby declare that the following product, garantissons que la version livrée des machines mentionnées ci-dessous, Por la presente declaramos que el siguiente producto

#### BEZEICHNUNG

Designation, Désignation, Denominación

#### Spritzapparat ■ SM 901/F ■ SM 901/U

Spray gun SM 901/F SM 901/U; Pistolet de pulvérisation SM 901/F SM 901/U; Equipo de pulverizado SM 901/F SM 901/U

#### GERÄTE-NR.

Unit no., N° de l'appareil, Núm. aparatos

■ 090-2994

■ 090-2995

#### FUNKTION

Function, Fonction, Funcionamiento

Spritzapparat für den Lackier- und Beschichtungsbereich

*Pistolet de pulvérisation pour la mise en œuvre de laques et de revêtements ; Equipo de pulverizado para los trabajos de barnizado y de recubrimiento*

### IN DER GELIEFERTEN AUSFÜHRUNG FOLGENDEN BESTIMMUNGEN ENTSPRICHT:

complies with the following provisions in its delivered version:., satisfait aux exigences suivantes :, de la versión suministrada responde a las siguientes disposiciones:

#### EG – Maschinenrichtlinie 98/37/EG,

EC Machine Directive 98/37/EC, Directive européenne 98/37/CEE relative aux machines, Directiva sobre maquinaria CE 98/37/EG

### FOLGENDE HARMONISIERTE EU-NORMEN WURDEN ANGEWENDET:

The following harmonised EU standards were applied:., Les normes d'harmonisation européennes suivantes ont été appliquées :, Se han aplicado las siguientes normas UE armonizadas:

DIN EN 292 Teil 1 und 2

DIN EN 1050

DIN EN 1953

### FOLGENDE NATIONALE NORMEN WURDEN ANGEWENDET:

The following national standards were applied:., Les normes nationales suivantes ont été appliquées :, Se han aplicado las siguientes normas nacionales:

Datum / Unterschrift

Date / Signature, Date/ signature, Fecha / Firma

03.12.2003, i.A.



Angaben zum Unterzeichner

Details of signatory, Fonction, Mención del firmante

Leiter Konstruktion

Head of Design, Directeur de la construction, Director de diseño

M. Stoffels